

# Vorbildliche Zusammenarbeit im

## Reichwein-Schule und LG Langen teilen sich 1000 Euro Prämie vom Sparkassen- und Giroverband

LANGEN • Die erfolgreiche Sportabzeichen-Kooperation zwischen der Adolf-Reichwein-Schule und der Leichtathletik-Gemeinschaft (LG) Langen beschert sowohl der Schule als auch den Sportlern einen schönen finanziellen Obolus von je 500 Euro.

Die Idee ist gut, die Kooperation läuft seit drei Jahren und bringt Schüler zum Sportabzeichen: Im Mai 2015 veranstaltete die Adolf-Reichwein-Schule zum zweiten Mal in Kooperation mit der LG Langen die Bundesjugendspiele inklusive Prüfungsabnahme für das Deutsche Sportabzeichen. Mit dem Kooperationsprojekt bewarb sich die Gesamtschule für den bundesweit ausgeschriebenen Sportabzeichen-Wettbewerb des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands. Im Rahmen dieses Wettbewerbs zeichnet der Finanzverband nicht nur Schulen aus, die die meisten Sportabzeichen erlangen, sondern ebenso Schulen, die besonderes Engagement für das Deutsche Sport-



Freuen sich über je 500 Euro für vorbildliche Sportabzeichenkooperation (von links): ARS-Schulleiterin Elke Dürr, Sportlehrer Chris Scheuermann, die Schüler Julie Schickedanz, Ben Wunderlich, Julian Ludwig und Cosima Ott sowie Edgar Wunder (hinten), Gabriele Kraus und Harald Thome von der LG Langen. Rechts der Überbringer Torsten Reuter (Sparkasse Langen-Seligenstadt). • Foto: Strohfelddt

abzeichen betreiben. Die Langener Zusammenarbeit fand Wohlgefallen bei der Jury – und so durften Ver-

treter von Schule und LG Langen diese Woche zwei symbolische Schecks vom Sparkassen- und Giroverband in

Empfang nehmen, die Torsten Reuter von der Sparkasse Langen-Seligenstadt überbrachte.

Organisator der Sportveranstaltungen auf Seiten der Schule ist Sportlehrer Chris Scheuermann. Das Besondere

# Sportdress

## für Sportabzeichen-Kooperation

an der Kooperation ist, dass die Lehrer an jeder Station von zwei bis drei Helfern der LG Langen tatkräftig bei den Prüfungen unterstützt werden. So lassen sich die sportlichen Wettbewerbe sehr effizient abwickeln. „Wir freuen uns über diese Zusammenarbeit, die sehr gut funktioniert“, stellt Edgar Wunder im Namen der LG fest.

Die Schüler traten im Stationsbetrieb zu Leichtathletik-Prüfungen in vier Kategorien an: Kraft (Weitwurf), Schnelligkeit (50 m-, 75 m- bzw. 100 m-Sprint), Koordination (Weitsprung) und Ausdauer (1000-Meter-Lauf). Zusätzlich muss die Schwimmfähigkeit nachgewiesen werden. Dies erfolgte jedoch im regulären Sportunterricht.

2015 erfüllten 266 Reichwein-Schüler die Mindestanforderungen für das Deutsche Sportabzeichen. Dies ist im Vergleich zu 2014 eine Steigerung um fünf Prozent. Für eine Platzierung unter den besten Schulen Deutschlands reicht das freilich noch

nicht. Umso mehr punkten konnten die Langener offensichtlich mit ihrem Kooperationskonzept. Jenes beinhaltet nicht nur eine Zusammenarbeit bei den Wettkämpfen. Die Reichwein-Schule bietet der LG Langen an, die Sportabzeichenprüfung als Talent-sichtung zu nutzen. Herausragende Schülerinnen und Schüler werden von den erfahrenen Wettkampfrichtern der LG Langen für ihre Leistungen nicht nur gelobt, sondern darüber hinaus angesprochen, ob sie ihr Talent nicht auch im Vereinstraining ausprobieren möchten. So können Schüler ohne große Mühen für die Leichtathletik-Gemeinschaft Langen interessiert werden.

„Die LG und unsere Schulgemeinde freuen sich sehr, für diese Kooperation einen Sonderpreis des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands erhalten zu haben“, erklärt Schulleiterin Elke Dürr. „Das Geld können wir sehr gut gebrauchen, um neues Sportmaterial anzuschaffen.“ ■ **hob**